



Sag ja zu deiner Endlichkeit

Der Novembertage mit ihrem Nebel, ihrem Regen sind für viele Menschen unangenehm. Gefühle der Melancholie, der Traurigkeit, depressive Stimmungen möchten ihren Raum einnehmen. Der November, ein Monat der durch die absterbenden Blätter der Bäume, abgeernteten und brach liegenden Felder uns Menschen die eigene Endlichkeit ins Bewusstsein bringt. Die Sterblichkeit des Lebens steht uns vor Augen.

In der Todesanzeige von Dorothee Sölle war zu lesen: "Sie hatte große Träume, und sie hat eingestimmt in die Endlichkeit des Lebens."

Worte die ermutigen können an das Unmögliche zu glauben, Gottes Traum von einer neuen Welt in uns träumen zu lassen und zugleich Tag für Tag zu verinnerlichen, dass wir sterblich sind. Entgegen aller Allmachtsfantasien. Wenn alles Machbar wird, wenn die Grenzen unseres Menschseins nicht respektiert werden, dann entsteht nicht mehr Lebensqualität, sondern eine tödliche Atmosphäre, in der der Mensch immer mehr Opfer des maßlosen Menschen wird.

Die Antwort : Intensives Leben in Achtung und Liebe ereignet sich, wenn das Sterben und der Tod in das Leben integriert ist. Wirklich glücklich wird, wer ja sagen kann zu seiner Endlichkeit. Erfahrungen gibt es, wenn wir Sterbende Begleiten, im Verweilen auf dem Friedhof, im Meditieren inmitten der sterbenden Natur. Im Vertrauen auf die Verheißung Gottes:

'Gott hat den Tod nicht gemacht und hat keine Freude am Untergang der Lebenden. Zum Dasein hat er alles geschaffen, und heilbringend sind die Geschöpfe der Welt.' (Weisheit, 2,23)

Impulse

- Sag ja zu deiner Endlichkeit
damit jeder Tag noch kostbarer wird
integriere das Sterben in deine Beziehungen
damit deine Lebensqualität wachsen kann.

(Pierre Stutz, in: Der Stimme des Herzens folgen.)

Diese Spur wurde Ihnen gelegt von Heinz Lenhart

Bild: roja @ pixelio.de

Einen gesegneten Tag wünschen Ihnen Ihre Spurenleger

Nikola Beth, Hans-Jörg Fritz-Knötzele, Ulrike Hofmann, Heinz Lenhart, Elisabeth Prügger-Schnizer, Eva Reuter und Dr. Hans Jürgen Steubing

Kirche & Co. – ein Laden der Kirchen für die Menschen in der Stadt
(Kirche in der City von Darmstadt e.V.) Rheinstraße 31, 64283 Darmstadt

KIRCHE & CO.

Kirche & Co. – ein Laden der Kirchen für die Menschen in der Stadt
(Kirche in der City von Darmstadt e.V.) Rheinstraße 31, 64283 Darmstadt